

# Bochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

## Amtsblatt

Die Kgl. Amtshauptmannschaft Meissen, für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff, sowie für das Kgl. Forstrentamt zu Charandt.

### Lokalblatt für Wilsdruff,

Mittanneberg, Birkenhain, Blankenstein, Braunsdorf, Burthardtswalde, Großsch, Grumbach, Grund bei Mohorn, Helbigsdorf, Kanneberg, Niederwartha, Hühndorf, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinschönberg, Klipphausen, Lampersdorf, Limbach, Lützen, Mohorn, Münzig, Neufkirchen, Neu-Steinbach bei Kesselsdorf, Steinbach b. Mohorn, Seeligsdorf, Specktschhausen, Taubenheim, Unfersdorf, Weistroy, Wilsberg.

erscheint monatlich dreimal und zwar Dienstags, Donnerstags und Sonnabends. — Bezugspreis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf., das die von bezogen 1 Mk. 00 Pf. Inserate werden Montags, Mittwochs und Freitags bis spätestens Mittags 12 Uhr angenommen. — Insertionspreis 10 Pf. pro viergespaltene Corpusszeile.

Druck und Verlag von Martin Berger in Wilsdruff. — Verantwortlich für die Redaktion Martin Berger daselbst.

No. 43.

Donnerstag, den 13. April 1899.

57. Jahrg.

Die Ortsbehörden des hiesigen Bezirkes werden darauf hingewiesen, daß die **Commissions-Beschreibungen über die Unterstützungen von Familien der zu den Mannschaften** künftig nach dem in der **Verordnung vom 12. Dezember 1898** (Seite 1305 des Reichs-Gesetz-Blattes) vorgeordneten **Modus A** (Seite 1307 desselben Gesetz-Blattes) auszustellen sind.

vorherige Bestellung in der gewünschten Qualität zu erfolgen und bleibt die Auswahl unter den Bewerbern vorbehalten.

**Königliches Amtsgericht Wilsdruff,**  
den 11. April 1899.  
Dr. Gangloff.

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
von Schroeter.

**Nittergutsbezirk Klipphausen betr.**  
Als Gutsvorsteher für den obengenannten Nittergutsbezirk ist Herr **Erzgutspächler Hermann Conrad Hagitte** in Klipphausen ernannt worden.  
Meissen, am 7. April 1899.

### Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche auf den Namen **Karl Friedrich Klein** eingetragene Grundstück, halbfertiger Neubau, Folium 677 des Grundbuchs, Nr. 876e des Flurbuchs für Wilsdruff, 12,5 ar groß, mit 5,54 Steuerrechten belegt, geschätzt auf 14987 Mk. 50 Pf. soll im hiesigen Amtsgerichte **zwangsweise versteigert** werden und es ist **der 3. Mai 1899, Vormittags 10 Uhr** als Anmelde-termin,

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
von Schroeter.

Dem unterzeichneten Amtshauptmann ist auf die Zeit vom 16. April bis zum 1. Mai dieses Jahres Urlaub erteilt und mit seiner Stellvertretung während der Abwesenheit Herr Bezirksassessor **Dr. Müller** beauftragt worden.  
Meissen, am 8. April 1899.

ferner **der 20. Mai 1899, Vormittags 10 Uhr** als Versteigerungstermin,

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
von Schroeter, Amtshauptmann.

**Sonn- und Festtagsruhe im Handeltsgewerbe betreffend.**

Die Königliche Amtshauptmannschaft hat nach Gehör des Bezirks-Ausschusses den Antrag der Festschreibung der **Sonn- und Festtagsruhe im Handeltsgewerbe** in dem Verwaltungsbezirk Folgendes beschlossen:  
Für alle Zweige des öffentlichen Handels- und Geschäftsbetriebes, insoweit die Betriebe nach den bestehenden gesetzlichen Bestimmungen für die Sonn- und Festtage überhaupt zulässig sind, werden die **Sonn- und Festtagsruhe** bezugnehmend auf die Bestimmungen, daß dieselben entsprechend dem Beginne der Gottesdienste

sowie **der 31. Mai 1899, Vormittags 10 Uhr** als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplans anberaumt worden.

Die Realberechtigten werden aufgefordert, die auf dem Grundstücke lastenden Rückstände an wiederkehrenden Leistungen sowie Kostenforderungen spätestens im Anmelde-termin anzumelden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann nach dem Anmelde-termin in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.  
Wilsdruff, den 7. April 1899.

**Königliches Amtsgericht.**  
Dr. Gangloff. Schneider.

**im Sommer**  
von früh 6 bis 8 Uhr und Nachmittags von 6 bis 8 Uhr,

**im Winter**  
von früh 7 bis 9 Uhr und Nachmittags von 5 bis 7 Uhr,

**durchgängig von Vormittags 11—12 Uhr** (bei den Winterarbeiten gegen die Bestimmungen vorstehender Bekanntmachung, welche im Falle ihres Bestehens in Kraft treten und durch welche sich insbesondere die Bestimmungen in § 146a der Reichsgewerbe-Ordnung.

**Königliches Amtsgericht.**  
Dr. Gangloff. Schneider.

In hiesiger Stadt gelangen

**Sonnabend, den 15. April ds. Js., 10 Uhr Vormittags**

13 Stück Rüstbände, 28 Stück Bögen, 600 Stück Mauerziegel, 4 eiserne Träger, 1 Parthie Kantholz, 1 Parthie Rüstschwarten, 3 Kalkfässer, 1 Leiter u. a. m. zur öffentlichen Versteigerung. Versammlung der Bieter im hiesigen **Schießhause.**  
Wilsdruff, den 6. April 1899.  
Schr. Busch, Ger.-Vollz.

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
von Schroeter. Schneider.

Die Lieferung des für das unterzeichnete Amtsgericht auf die Zeit vom 1. Mai bis Ende April 1900 erforderlichen Heizungsmaterials von ca. 200 hl Stein- (welche Schieferkohle), ca. 140 hl gute böhmische Braunkohle, sowie 25 Raum- (welche Schieferkohle) soll im Wege der Submission vergeben werden.

Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden hiermit aufgefordert, die Bedingungen unter Preisangabe des zu liefernden Heizungsmaterials bis **zum 22. dies. Mon.**

### Bekanntmachung, Holzarbeiterausstand betreffend.

Es ist wahrgenommen worden, daß seitens der ausständigen Holzarbeiter Versuche gemacht werden, von auswärts kommende Arbeiter abzufangen und durch allerhand Mittel zur Umkehr zu bestimmen.

Unter Hinweis auf § 153 der Reichsgewerbeordnung und § 360 Ziffer 11 des Strafgesetzbuches wird hiermit das **Postensuchen einzelner oder mehrerer Ausständiger am Bahnhofe oder an den Eingängen der Stadt, das truppweise Umherstreifen und Auf- und Abgehen Ausständiger am Bahnhofe, in der Bahnhofstraße und an den Eingängen der Stadt auf die Dauer des Ausstandes verboten.**

Es wird nach Befinden sofort mit **Gast** gestraft, gegen die **Führer** und **Aufwiegler** aber die zeitweise **Ausweisung** aus dem **Amtsgerichtsbezirke** beantragt werden.

Wilsdruff, 11. April 1899.  
**Der Bürgermeister.**  
Bursian.

**Politische Rundschau.**

Der Kaiser gewährt Montag dem Maler **Rosod** eine Sitzung und wohnt am Dienstag in einem Gastspiel russischer Hof-Opernhäuser bei. Dienstag den 12. April im Auswärtigen Amt den Vortrag des **Staatssekretärs v. Bülow** und später im kgl. Schlosse die **Verhandlungen des Militärs v. Dahnle** und des **Admirals v. Bendemann** der Kaiser beim 1. Garderegiment

3. J. Kompagniebestimmungen im Potsdamer Lustgarten bewohnen. — Das italienische Königspaar hat am Dienstag von Rom aus die Reise nach Sardinien angetreten. Der Majestäten harren große Ehren.

Besuch des Kaisers auf der Wartburg. Für den 24. April ist der Besuch des Kaisers auf der Wartburg zur Auerhahnjagd angesetzt. Der Großherzog von Weimar trifft schon am 18. d. M. auf der Burg ein. — Die Kaiserin verehrt dem Vater **Schmidt**, dem Leiter des katholischen deutschen Hospizes in Jerusalem, der dieser Tage von den Majestäten empfangen wurde, ihr

Bildniß in beinahe Lebensgröße und mit eigenhändiger Unterschrift.

Der Reichstag hielt am Dienstag seine erste Sitzung nach den Osterferien. Präsident **Graf Ballestrem** begrüßte die anwesenden etwa 30 Mitglieder und gab der Hoffnung in dem Wünsche Ausdruck, daß die Herren Abgeordneten mit Rücksicht auf die umfangreichen und wichtigen gesetzgeberischen Aufgaben sich recht zahlreich an den Geschäften beteiligen werden. Außerdem brachte der Präsident ein **Dankschreiben** des Reichsanwalters **Fürsten zu Hohenlohe** auf die ihm zum 80. Geburtstage zugegangenen Glückwünsche zur Vorlesung. Zur Berathung